

#### Klausur

# Mathematik I - Theoretische Grundlagen der Informatik

HWR Berlin, Wintersemester 2022/2023

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Schlesinger

### Aufgabe 1 (Mengenoperationen)

(4 Punkte)

Gegeben seien die Mengen  $A = \{1, 2, 3, 4\}$  und  $B = \{1, 2, a, b\}$ .

- (i) Bestimmen Sie  $A \cap B$ .
- (ii) Bestimmen Sie  $A \cup B$ .
- (iii) Bestimmen Sie  $A \setminus B$ .
- (iv) Bestimmen Sie  $\mathcal{P}(A \cap B)$

#### Aufgabe 2 (Überlegungen mit Mengen)

(2 Punkte)

Finden Sie Gegenbeispiele für Mengen *A*, *B*, *C* zu folgenden Aussagen:

- (i)  $A \cup B \subseteq A \cap B$
- (ii)  $A \subseteq B \cup C \Rightarrow A \subseteq B \lor A \subseteq C$

#### Aufgabe 3 (Mengenbeweis)

(2 Punkte)

Seien *M*, *N* Mengen. Zeigen Sie, dass folgendes gilt:

$$\mathcal{P}(M)\cup\mathcal{P}(N)\subseteq\mathcal{P}(M\cup N)$$

#### Aufgabe 4 (Relationen)

(14 Punkte)

Gegeben seien die Relation  $R \subseteq M \times M$  und  $S \subseteq M \times M$  mit  $M = \{1, 2, 3, 4\}$ ,

$$R = \{(1,1), (1,2), (1,4), (2,1), (2,3), (3,2), (4,3)\}$$
 und  $S = \{(1,2), (2,2), (1,4)\}.$ 

- (i) Stellen Sie *R* und *S* als Adjazenzmatrix und Graph dar.
- (ii) Sind *R* oder *S* Ordnungen? Begründen Sie Ihre Entscheidung.
- (iii) Berechnen Sie  $R \circ S$  und stellen Sie das Ergebnis als Adjazenzmatrix und Graph dar. (Hinweis zur Erinnerung: Es ist  $R \circ S = \{(x, y) \in M \times M | \exists z \in M : (x, z) \in R \land (z, y) \in S\}$ )
- (iv) Wir bezeichnen im Folgenden  $T = R \circ S$  (T als Abkürzung von  $R \circ S$ ). Berechnen Sie  $T \circ T$  und stellen Sie diese Relation als Adjazenzmatrix und Graph dar.
- (v) Sei  $Id = \{(1, 1), (2, 2), (3, 3), (4, 4)\}$  die Relation, die jedes Element von M mit sich selbst in Beziehung setzt. Geben Sie die Adjazenzmatrix und den Graph der Relation  $O = Id \cup T \cup T \circ T$  an.
- (vi) Begründen Sie, dass O eine Ordnung ist.

- (vii) Stellen Sie O als Hasse-Diagramm dar.
- (viii) Als kleinstes Element bzgl. einer Ordnung  $O \subseteq M \times M$  bezeichnet man ein Element k, so dass  $\forall x \in M$ :  $(k,x) \in O$ . Gibt es ein kleinstes Element in O?
  - (ix) Als minimales Element bzgl. einer Ordnung  $O \subseteq M \times M$  bezeichnet man ein Element m, so dass  $\forall x \in M : (x, m) \in O \Rightarrow x = m$ . Gibt es minimale Elemente in O?

## Aufgabe 5 (Relationen und Eigenschaften)

(5 Punkte)

Entscheiden Sie für jede Aussage, ob sie zutrifft, begründen Sie Ihre Entscheidung und geben Sie ggf. ein Beispiel an.

Es gibt eine Relation  $R \subseteq M \times M$  über einer Menge M, die

- (i) reflexiv und irreflexiv ist (Hinweis zur Erinnerung: R ist reflexiv, wenn  $\forall x \in M : (x,x) \in R$ , irreflexiv, wenn  $\forall x \in M : (x,x) \notin R$ )
- (ii) weder reflexiv noch irreflexiv ist
- (iii) symmetrisch und antisymmetrisch ist (Hinweis zur Erinnerung: R ist symmetrisch, wenn  $\forall x, y \in M : (x, y) \in R \Rightarrow (y, x) \in R$ , antisymmetrisch, wenn  $\forall x, y \in M : (x, y) \in R \land (y, x) \in R \Rightarrow x = y$ )
- (iv) antisymmetrisch und irreflexiv ist
- (v) symmetrisch und antisymmetrisch ist.

#### Aufgabe 6 (Beweis mit Relationen)

(4 Punkte)

Sei  $R \subseteq M \times M$  auf einer Menge M. Zeigen Sie

*R* transitiv  $\Leftrightarrow R \circ R \subseteq R$ 

#### Aufgabe 7 (Funktionen)

(2 Punkte)

Geben Sie für die folgenden Funktionen an, ob sie injektiv oder surjektiv sind und begründen Sie Ihre Entscheidung.

(Hinweis zur Erinnerung:

 $f: M \to N$  ist injektiv, wenn  $\forall x, y \in M: f(x) = f(y) \Rightarrow x = y$  und surjektiv, wenn  $\forall y \in N \exists x \in M: y = f(x)$ 

- (i)  $f: \mathbb{Z} \to \mathbb{N}, x \mapsto |x|$
- (ii)  $f : \emptyset \to \{0\}$